

Zuwendung leben bis zuletzt - weil Sterben zum Leben gehört



Der Ambulante Hospiz- und Palliativberatungsdienst befindet sich im Alten Pfarrhaus auf dem Gelände der Diakonissenanstalt Dresden.

So erreichen Sie uns

Diakonissenanstalt Dresden

Holzhofgasse 29, 01099 Dresden
Telefon 0351 810-0
www.diako-dresden.de

Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst

S. Eva-Maria Tegl (Kordinatorin)
S. Steffi Müller (Kordinatorin)
Büro Hospizdienst: Telefon 0351 810-1919
Fax 0351 810-1920
hospizdienst@diako-dresden.de

Spendenkonto Ambulanter Hospizdienst

Bank für Kirche und Diakonie - KD Bank
IBAN: DE84 3506 0190 1602 8000 12
BIC: GENO DE D1 DKD
Stichwort: Hospizdienst

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln

Dresdner Verkehrsbetriebe, Straßenbahnlinie 11
bis Haltestelle Diakonissenkrankenhaus



Diakonissen
Anstalt
Dresden

Hospiz- und Palliativ- beratungsdienst



Wir möchten ...

- Menschen auf ihrem letzten Lebensweg begleiten.
- für sie und ihre Angehörigen eine Atmosphäre der Fürsorge und Geborgenheit schaffen und sie in ihren Ängsten nicht alleine lassen.
- ihnen ein würdevolles Leben zu Hause bis zuletzt ermöglichen.
- den pflegenden Angehörigen Pausen verschaffen.
- in christlicher Nächstenliebe begleiten.
Die körperlichen, seelischen und sozialen Belange sowie der jeweilige Glaube der Menschen und ihrer Angehörigen werden von uns respektiert.
- die Trauernden nicht allein lassen.
Wir bieten für trauernde Angehörige ein Trauercafé an.

Jeder Mensch hat auch in seiner letzten Lebensphase das Recht auf Zuwendung und Respekt.

Die ausgebildeten ehrenamtlichen Hospizhelfer sind eine Brücke nach außen und bringen ihre Zeit und ihre Kompetenzen ein.

Wir sind Partner von behandelnden Ärzten, Pflegediensten, Sozialstationen, Brückenteams und pflegenden Angehörigen bei einer ganzheitlichen Betreuung.

Wir stehen zur Verfügung ...

- wenn es die Betroffenen wünschen.
- wenn uns Angehörige darum bitten.
- wenn uns die häuslichen Pflegedienste benachrichtigen.
- für unsere Alten- und Pflegeheime.
- für unsere Palliativpatienten, die nach Hause oder in Pflegeeinrichtungen entlassen werden.

Wir wahren die Schweigepflicht und achten die Würde der zu betreuenden Personen und ihrer Angehörigen.

Wir kommen zu jedem, der unsere Hilfe braucht, unabhängig von Religion und Weltanschauung.



die Koordinatorinnen des Hospizdienstes:
S. Eva-Maria Tegl und S. Steffi Müller

Unsere Arbeit ist ...

- ein Dienst von Ehrenamtlichen.
- für die Betroffenen unentgeltlich.

Unsere Hospizhelfer ...

- sind von uns ausgebildet und arbeiten mit einem zertifizierten Abschluss.
- werden in regelmäßigen Fortbildungen geschult.

Die Arbeit wird durch verschiedene Träger gefördert.

Sie können uns unterstützen ...

- als Hospizhelfer
 - durch Ihre ehrenamtliche Mitarbeit
 - bei der Aus- und Weiterbildung unserer Hospizhelfer
 - in der Öffentlichkeitsarbeit
 - durch finanzielle Zuwendung
-